Inhaltsverzeichnis

1 **Einleitung** 1

1.1 Warum beschäftigt sich die Politikwissenschaft mit Sicherheit? 2
1.2 Unterschiedliche Dimensionen von Sicherheit . . 9
1.2.1 Sicherheit für wen oder was? 9
1.2.2 Sicherheit vor was? 10
1.2.3 Sicherheit mit welchen Mitteln? 11
1.3 Struktur des Buches 12

2 **Theoretische Perspektiven auf Sicherheit** 19

2.1 Realismus 21
2.2 Institutionalismus 29
2.3 Liberalismus 34
2.4 Konstruktivismus 37
2.5 Feministische Theorien und Gender-Ansätze . . . 42
2.6 Critical Security Studies 45
2.7 (Sicherheits-)Governance 48

3 **Wege zur Sicherheit I: Internationale Regierungsorganisationen** 57

3.1 Die Vereinten Nationen 58
3.1.1 System kollektiver Sicherheit 59
3.1.2 Friedensmissionen 65
3.2 Regionalorganisationen: Beispiel NATO 78

3.2.1 Die Gründung der NATO als Bündnis kollektiver Verteidigung 79
3.2.2 Die Weiterentwicklung der NATO nach dem Ende des Ost-West-Konfliktes: Auf dem Weg zu einem kollektiven Sicherheitsbündnis? 82

4 Wege zur Sicherheit II: Normative Ebene 93
4.1 Human Security 94
4.1.1 Unterschiedliche Verständnisse von Human Security 95
4.1.2 Menschliche Sicherheit in der Sicherheitspolitik am Beispiel Deutschland: Vernetzte Sicherheit 98
4.1.3 Kritik am Konzept menschlicher Sicherheit 100
4.2 Responsibility to Protect (Schutzverantwortung) und humanitäre Interventionen 102
4.2.1 Entstehungshintergrund der Responsibility to Protect: Praxis der humanitären Interventionen Anfang der 1990er-Jahre 103
4.2.2 Kriterien für eine humanitären Intervention im Rahmen der Responsibility to Protect 107
4.2.3 Responsibility to Protect: eine Norm oder nicht? 111
4.3 Gender Mainstreaming 113
4.3.1 VN-Resolution 1325: Frauen, Frieden und Sicherheit 115
4.3.2 Die Umsetzung der Resolution 1325: Gemischte Ergebnisse 117

5 Wege zur Sicherheit III: Nichtstaatliche Akteure 123
5.1 Private Sicherheits- und Militärfirmen (PSMFs) . . 124
5.1.1 Begriffsbestimmung 126
5.1.2 Gründe für die Privatisierung von Sicherheit 127
5.1.3 Folgen der Privatisierung von Sicherheit 130
5.2 Internationale Nichtregierungsorganisationen (INGOs) 134
5.2.1 INGOs – eine Begriffsbestimmung 136
5.2.2 Funktionen von INGOs 138
5.2.3 Strategien von INGOs 139
5.2.4 INGOs: Beitrag zu mehr Demokratie oder egoistische Nutzenmaximierer? . . 141
5.2.5 INGOs und Security Governance: Multistakeholderprozesse zur Regulierung von PSMFs 143

6 Schlussbetrachtung 147
6.1 Resümee 147
6.2 Ausblick 149

Literatur 151

http://www.springer.com/978-3-658-13575-1

Sicherheit in den Internationalen Beziehungen
Theoretische Perspektiven und aktuelle Entwicklungen
Schneiker, A.
2017, XIII, 170 S. 9 Abb., Softcover
ISBN: 978-3-658-13575-1